

## **Initiative für einen Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark e.V.**

### **Kampagne 100X100**

## **Ein Gedenkstein für das ehemalige Jugendkonzentrationslager für Mädchen und junge Frauen und spätere Vernichtungslager Uckermark**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Heute wenden wir uns an Sie mit der Anfrage um eine Spende für einen Gedenkstein. Der Gedenkstein soll an die Opfer des ehemaligen Jugendkonzentrationslagers und späteren Vernichtungslager Uckermark erinnern. Mit der Kampagne 100X100 versuchen wir Menschen zu gewinnen den Gedenkstein zu finanzieren. 10.000 Euro werden gebraucht um unseren Entwurf um zu setzen. Der Gedenkstein wird eine Steinstele sein, der einen Erinnerungstext auf einer Metallrundung trägt.

Den Opfern einen Gedenkstein zu setzen und den Inhaftierten, die überlebt haben und ihren Nachkommen einen würdevollen Gedenkort zu geben ist seit vielen Jahren unserer Anliegen.

Damit gerade die Überlebenden dieses noch erleben können wird es nun Zeit dieses in die Tat um zu setzen.

### **Zum Ort**

Das ehemalige Jugendkonzentrationslager für Mädchen und junge Frauen und spätere Vernichtungslager Uckermark wurde im Frühjahr 1942 von Häftlingen des Frauenkonzentrationslagers Ravensbrück, das in unmittelbarer Nähe liegt, gebaut. 1945 zählte das Lager ca. 1000 Mädchen und junge Frauen. Ein Erlass von 1937 über die „vorbeugende Verbrechensbekämpfung“ hatte die Inhaftierung von als „asozial“ kriminalisierten Mädchen möglich gemacht. Im Januar 1945 wurde ein Teil des Geländes zu einem Vernichtungslager für Häftlinge aus Ravensbrück. Bis April 1945 wurden dort ca. 5.000 Frauen umgebracht.

Bis heute ist wenig über die Geschichte dieses Konzentrationslagers bekannt. Die dort Inhaftierten zählten lange Zeit zu den „vergessenen Verfolgten“ und haben kaum Anerkennung erhalten. 1970 wurde das Lager als Konzentrationslager anerkannt, Entschädigungen würden nur schleppend und in geringem Maße gezahlt. Nach 1945 wurde das ehemalige Lagergelände von der Roten Armee und später von den GUS-Truppen militärisch genutzt. Bis heute ist es nicht Teil der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück und wird durch ehrenamtliches Engagement, das heißt mit geringen finanziellen Mitteln z.B. durch Workcamps in einen würdevolleren Gedenkort gestaltet.

Mit unserer Kampagne für einen Gedenkstein versuchen wir dem ein Stück näher zu kommen und einen vielfach geäußerten Wunsch der Überlebenden endlich nach zu kommen.

Wir hoffen nun auf Ihre Unterstützung und freuen uns auf Spenden egal in welcher Höhe, da jede Spende uns hilft, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Falls Sie sich weiter über unseren Verein und seinen Aktivitäten informiert werden möchten, besuchen Sie unsere website [www.maedchen-kz-uckermark.de](http://www.maedchen-kz-uckermark.de) Spendenquittungen werden Ihnen gerne zugesandt.

Geben Sie diesen Brief bitte an alle Interessierten weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Initiative für einen Gedenkort ehemaliges KZ Uckermark e.V.

Kto.Nr 468579106

BLZ 10010010

Postbank Berlin